



# FIS Skisprung Weltcup präsentiert von Viessmann 17./18. Dezember 2016



Medienmitteilung

17. Dezember 2016

## Skispringen: Michael Heyboeck erster Weltcup Sieger auf neuer Titlis-Schanze

Nur der Überflieger der laufenden Weltcup-Saison, Domen Prevc aus Slowenien, konnte einen Doppelsieger der österreichischen Adler verhindern. Michael Hayboeck geht als erster Sieger auf der für knapp drei Millionen Franken umgebauten Titlis-Schanze in die Skisprung-Geschichtsbücher ein.

Ein unglaubliches Gefühl sei dies vor allem auch deshalb, „weil ich hier im letzten Jahr schon als Zweiter auf dem Siegerpodest stehen konnte.“ Und mit Blick auf seinen Sieg beim Sommer-Grand-Prix in Einsiedeln in diesem Jahr ergänzte er: „Die Schweiz scheint ein gutes Pflaster für mich zu sein.“ Zweiter wie schon vor einem Jahr auf der alten Titlis-Schanze wurde der Slowene Domen Prevc. „Die Schanze ist wirklich super und ich freue mich auf weitere Wettkämpfe auf dieser Anlage.“ Dass der Führende im Weltcup gerne an seine bisherigen Erfolge in der laufenden Saison anknüpfen möchte, versteht sich von selbst. Seine Kampfansage an das Austria-Duo auf dem Siegerpodest war klar: „Ich habe am Sonntag eine weitere Chance.“ Doch da dürfte auch der Drittplatzierte Andreas Kofler noch etwas einzuwenden haben. Mit 139,5 Meter schaffte der Tiroler im zweiten Durchgang die Tagesbestweite und deutete damit an, dass seine Formkurve nach oben zeigt. „Dass dies ausgerechnet in Engelberg der Fall ist, freut mich besonders.“ Er, der schon dreimal auf der alten Titlis-Schanze gewonnen hatte, durchlebte ausgerechnet im Klosterdorf am Fusse des Titlis schon Zeiten, wo er im wahrsten Sinne des Wortes unten durch musste. Ein Gefühl, welches beim ersten von zwei Weltcup-Skispringen auf der neuen Titlis-Schanze diesmal ausgerechnet die Schweizer Athleten erleben mussten. Mit vier Athleten zum Wettkampf gestartet, schaffte nicht einmal Simon Ammann den Cut für die Finalteilnahme. Der Ärger darüber sitzt beim Team tief. Doch das Beispiel von Andreas Kofler zeigt, dass gerade beim Skispringen das Pendel sehr schnell wieder auf die andere Seite schlagen kann. Am besten wohl schon am Sonntag.

## Wettkampfprogramm Weltcup

### Sonntag, 18. Dezember 2016

12.30 Uhr                      Qualifikation  
14.00 Uhr                      1. Durchgang  
anschliessend                Finaldurchgang und Siegerehrung

Änderungen vorbehalten gemäss FIS Startzeiten-Koordinierung. Zeitverschiebungen sind möglich.

## Rahmenprogramm

Rund ums Skispringen gibts weitere Events und Parties im Gelände und im Dorf. Die Festwirtschaft auf dem Schanzengelände ist samstags ab 13.30 Uhr und sonntags ab 11.30 Uhr geöffnet!

Alle Startzeiten vorbehaltlich der FIS Startzeiten-Koordinierung. Zeitverschiebungen sind möglich.

## Weiter Auskünfte:

**Peter Schmidli,**  
Leiter Medien, Weltcup Engelberg  
[medien@engelberg.ch](mailto:medien@engelberg.ch)  
Mobile +41 79 317 30 22